

## Intergenerationelle Vermittlungsfunktion zur Kulturtechnik **LESEN**

Wir wenden uns an SchülerInnen (10 bis 12 Jahre) und (16 bis 17 Jahre) mit vorbereiteten Fragebögen und an die ProjektteilnehmerInnen der Generation 50plus. Wir fragen nach: Was und Warum lesen wir?

### **WAS** lesen Jugendliche und Erwachsene?

Abenteuerbücher, Comics,  
Fantasy, Horror, Krimis,  
Klassiker, Jugendzeitschriften,  
Zeitungen, Biographien,  
Fremdsprachige Bücher,  
Historisches

Auffallend ist, dass sich bei  
beiden die Lesegewohnheiten  
in der Jugendzeit kaum  
unterscheiden, sich erst mit  
dem Erwachsenenalter  
verändern.

### **WARUM** lesen Jugendliche und Erwachsene?

Spaß, Entspannung, Abenteuer im  
Kopf, Unterhaltung, Bildung,  
Wissenserweiterung, Kennenlernen  
anderer Welten / Kulturen,  
Schulstoff

Unterschiede bestehen lediglich  
in der Verwendung der (Jugend-)  
Sprache.

Eine Studie aus dem Jahre 2000 mit 1200 SchülerInnen, von Margit Böck, belegt dass die 8 bis 12-jährigen noch sehr lesefreudig sind. Erst dann erfolgt der Bruch, weil andere Interessen – beeinflusst von Peer groups – im Vordergrund stehen.

Unsere Fragebögen beziehen sich inhaltlich auf das **BUCH**lesen in Printmedien. Die **LESE**nutzung mittels audio-visueller Medien (z.B. „Google Bücher“), iPods, Hörbücher, etc. wurde nicht abgefragt. **Die Verschiebung von Printmedien auf den Bildschirm ist aber bei Jugendlichen stark ansteigend.**